

Prop: Sei $X: I \times B_r(0) \rightarrow E$ ein stetiges
VF, lok. unif. L-stetig im Raum und
beschränkt auf Mengen der Form
 $[a, b] \times \overline{B_r(0)}$ mit $r < 1$.

Sei $\gamma: J \rightarrow B_r(0)$ eine max. Int.kurve.

Ist $t_+ := \sup J < \sup I$, so ist

$$\lim_{t \nearrow t_+} \|\gamma(t)\| = 1$$

┌ D.h. γ kommt an den Rand von $B_r(0)$
bevor I abläuft. ┘

Bew: Sei $0 < r < R < 1$

Beh: $\forall \delta > 0 \exists t \in (t_+ - \delta, t_+)$ mit
 $\|\gamma(t)\| > R$

┌ Bew. durch Widerspruch.

Annahme: $\|\gamma(t)\| \leq R$ für alle $t \in (t_+ - \delta, t_+)$

O.B.d.A: $t_+ - \delta > \inf I$

D.h.: $[t_+ - \delta, t_+] \subseteq I$

D > 0 sei Schranke für $\|X\|$ auf

der Menge $[t_+ - \delta, t_+] \times \overline{B_R}(0)$.

Da γ auf $[t_+ - \delta, t_+)$ in $\overline{B_R}(0)$ verläuft, unterliegt γ in dieser Zeit dem Tempolimit D .

Also: Für $t, t' \in (t_+ - \delta, t_+)$ ist

$$\|\gamma(t') - \gamma(t)\| \leq \int_t^{t'} \|X_s(\gamma(s))\| ds \leq D |t' - t|$$

Kor: $u_+ := \lim_{t \nearrow t_+} \gamma(t)$ ist wohl def.

Setze: $\gamma_+ : (t_+ - \delta, t_+] \rightarrow B_1(0)$

$$t \mapsto \begin{cases} \gamma(t) & : t < t_+ \\ u_+ & : t = t_+ \end{cases}$$

Dann ist γ_+ eine Int.kurve

$$\int_t^{t_+} X_s(\gamma_+(s)) ds = \lim_{t' \nearrow t_+} \int_t^{t'} X_s(\gamma(s)) ds$$

$$= \lim_{t' \nearrow t_+} \gamma(t') - \gamma(t)$$

$$= \gamma_+(t_+) - \gamma(t)$$

Nun läßt sich γ_+ über t_+ hinaus

verlängern (P-L): Wir verkleben γ
mit einer lok. Int.kurve zum AWP $u_+ = \bar{\gamma}(t_+)$.

Dann aber was γ nicht maximal. \downarrow \lrcorner

Beh: $\forall r < 1 \exists \tau < t_+ \forall t \in (\tau, t_+):$

$$\|\gamma(t)\| > r$$

\lrcorner Wähle R mit $r < R < 1$.

X ist auf $[t_+ - \delta, t_+] \times \bar{B}_R(0)$ beschränkt.

Sei $D > 0$ eine obere Schranke.

γ braucht Zeit $\geq \Delta := \frac{R-r}{D} > 0$, von $\bar{B}_r(0)$
aus $\bar{B}_R(0)$ zu verlassen. $\left| \begin{array}{l} \text{Das muss immer} \\ \text{wieder geschehen!} \end{array} \right.$

Daher kann γ im Zeitraum $(t_+ - \delta, t_+)$
nur endlich oft nach $B_r(0)$ zurückkehren. \lrcorner

D.h.: $\|\gamma(t)\| \rightarrow 1$ für $t \rightarrow t_+$. \square

Übung: Sei $X: I \times U \rightarrow E$ ein stetiges,
lok. unif. L-stetiges VF und beschränkt
auf Mengen der Form $[a, b] \times W$, wobei
 $W \subseteq U$ beschränkt sei und positiven
Abstand zum Rand ∂U habe.

Sei $\gamma: J \rightarrow U$ eine max. Int.kurve.

Zeige: Ist $t_+ := \sup J < \sup I$, so

ist

$$\lim_{t \nearrow t_+} \min \left\{ d(\gamma(t), \partial U), \frac{1}{\|\dot{\gamma}(t)\|} \right\} = 0$$

┌ D.h. γ läuft in den Rand oder
haut nach ∞ ab. └

Beob: (X, d) : kompakter metrischer Raum

$\varepsilon > 0$

Die Überdeckung

$$X = \bigcup_{x \in X} B_\varepsilon(x)$$

hat eine endl. Teilüberdeckung.

$$X = B_\varepsilon(x_1) \cup \dots \cup B_\varepsilon(x_m)$$

Wir nennen $N := \{x_1, \dots, x_m\}$ ein ε -Netz

für X . Jeder Punkt $x \in X$ hat Abstand $< \varepsilon$ zu N .

Für $k \in \mathbb{N}$ sei N_k ein $\frac{1}{2^k}$ -Netz.

Dann ist $N := \bigcup N_k$

abzählbar und dicht in X .

Also: Jeder kompakte metrische Raum

ist separabel (hat eine abzählbare

dichte Teilmenge).